



# GOTT SINGE MICH

---

Ostdeutsche Jährliche Konferenz

26.05.2011

Von Quelle: Pressemeldung OJK

## **44. Ostdeutsche Jährliche Konferenz der EmK in Crottendorf (Erzgebirge) eröffnet**

Bischöfin Rosemarie Wenner (Frankfurt/Main) eröffnete am Mittwoch in der Friedenskirche zu Crottendorf die 44. Tagung der Ostdeutschen Jährlichen Konferenz (OJK).

---

Dieses Kirchenparlament berät und entscheidet von heute an über die kirchliche Arbeit für 60 Gemeindebezirke und verschiedene Einrichtungen der Evangelisch-methodistischen Kirche (EmK) auf dem Gebiet zwischen Dessau und Plauen, Erfurt und Zittau. Die Rund 150 Delegierten aus den Gemeinden und ihre auch internationalen Gäste werden zu den verschiedenen Arbeitsfeldern der evangelischen Freikirche wie z.B. Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Gemeindeaufbau, internationale Zusammenarbeit, Ökumene, diakonische und gesellschaftliche Verantwortung, sowie zum kirchlichen Haushalt und zur Struktur der Kirche beraten.

Zur Ostdeutschen Jährlichen Konferenz der EmK gehören derzeit rund 15000 Kirchenmitglieder und Kirchenangehörige in 133 Gemeinden, sowie 63 Pastorinnen und Pastoren, fünf Gemeindereferentinnen und weitere Mitarbeitende in den Werken der Kirche.

Pastor Jörg Herrmann begrüßte im Namen der gastgebenden Gemeinden Crottendorf, Walthersdorf und Schlettau alle Konferenzteilnehmenden, Gäste und Bischöfin Wenner herzlich im schönen Erzgebirge.

### **»Gott, singe mich, ich will dein Lied sein« - Gott bringt seine Töne zum Klingen**

Bischöfin Wenner nahm in ihren Worten zur Eröffnung Bezug auf das musikalische Thema der Konferenz. Mit den Worten aus Psalm 98 »Singt dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder« unterstrich die Bischöfin, dass wir Wunder erwarten dürfen. »Zwar haben wir die Dinge vor Augen, die uns nahe liegen und notwendig erscheinen, die zur Entscheidung und Beratung anstehen, doch lädt uns das Thema der Konferenz zu einem Perspektivwechsel ein. Wie auch Psalm 98 so geht das Konferenzthema davon aus, dass Gott seine Töne zum Klingen bringt. Das sind andere Töne, die uns selbst verändern, wenn wir uns für ihn öffnen und ihm zuhören. Mit uns veränderten Menschen tut Gott Wunder. Das dürfen wir vertrauensvoll auch für die Arbeit der Konferenz erwarten.«

Das Thema der Konferenz ist in diesem Jahr einem Kirchenlied entnommen. »Gott, singe mich, ich will dein Lied sein«. So steht die gesamte Konferenztagung im Zeichen der Musik, die noch heute in den Gemeinden der EmK eine große Rolle spielt. Für den Methodismus waren Kirchenlieder freilich von seiner Entstehung an von großer Bedeutung. Die christliche Botschaft und die typisch methodistische Verbindung von Gottes Gnade und menschlicher Verantwortung entfalteten in unzähligen Kirchenliedern, besonders des Mitbegründers der methodistischen Bewegung Charles Wesley, ihre Wirkung. Von der theologischen Bedeutung der Kirchenlieder wird am Donnerstagvormittag noch einiges zu hören sein. Dann hält Pfarrer Stefan Weller (Wädenswil, Schweiz) das theologische Referat zum Konferenzthema in der Friedenskirche.

Die Tagung der Ostdeutschen Jährlichen Konferenz wird traditionell mehr den Charakter eines Kirchenfestes, als den einer Geschäftssitzung haben. Andachten, Gottesdienste, Frauentreffen, Jugendtreffen, Kinderkonferenz, ein Abend der Begegnung und der Gemeindetag am Sonntag prägen diese für Methodisten so besondere Zeit.

So klingt z.B. der Konferenztag am Donnerstag mit »Musik zum Mitmachen« rund um die Crottendorfer Friedenskirche ab 18:00 Uhr aus. Auch für das leibliche Wohl wird dann gesorgt sein. Schließlich laden ab 20:00 Uhr die Bläsergruppe »Brassissimo«, eine Band und der Chor der Kirchgemeinde zum Konzert in die

Friedenskirche.

## **Eröffnungsgottesdienst - festlich und musikalisch**

Am Mittwochabend wurde um 19:30 Uhr mit viel Gesang und Kirchenmusik der Eröffnungsgottesdienst der Konferenz gefeiert. Zu ihm werden sich nicht nur die Konferenzteilnehmenden, sondern auch viele Gäste aus den umliegenden Gemeinden der EmK in der Crottendorfer Friedenskirche einfinden. Pastor Jörg Herrmann (Crottendorf) leitete den Gottesdienst. Pastorin Andrea Solbrig (Rudolstadt/Thüringen) hielt die Predigt zu Jesaja 38,14-19. Traditionell feierte die Konferenzgemeinde das Heilige Abendmahl miteinander. Dies wurde von Bischöfin Rosemarie Wenner (Frankfurt/Main) geleitet. Im Gottesdienst wurden außerdem vom Crottendorfer Bürgermeister Bernd Reinhold und Pfarrer Friedrich Preißler (Crottendorf) die Konferenzgemeinde herzlich in Crottendorf willkommen geheißen.

*Quelle: Pressemeldung der OJK*

Weitere Berichterstattung auf [www.2011.emk-ojk.de](http://www.2011.emk-ojk.de)

---

© 2019 - Evangelisch-methodistische Kirche